

Vom Wert der Mitbestimmung

Ausstellung und Begleitveranstaltungen

4.–23. Mai 2017

Bücherhalle Hamburg-Harburg
Eddelbüttelstraße 47a

Öffnungszeiten

Dienstag – Freitag 11:00 – 19:00 Uhr
Sonnabend 10:00 bis 14:00 Uhr

Veranstalter

KDA Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt
DGB Hamburg
DGB Hamburg-Harburg
IG BCE Hamburg/Harburg

Kontakt

KDA Heike Riemann
Hölertwiete 5, 21073 Hamburg | Telefon 040 519000942
heike.riemann@kda.nordkirche.de

DGB Christian Kröncke
Besenbinderhof 60, 20097 Hamburg | Telefon 040 2858246
christian.kroencke@dgb.de

IG BCE Rajko Pientka
Besenbinderhof 60, 20097 Hamburg | Telefon 040 28009628
rajko.pientka@igbce.de

In Kooperation mit

geschichts
werkstatt harburg

HAMBURGER VOLKSHOCHSCHULE
HARBURG

KULTUR
WERKSTATT
HARBURG



Gemeinsam sieht man mehr!

Öffentliche Führung mit Ausstellungskurator Werner Milert

Sonnabend, 6. Mai 2017 | 11:00 Uhr

Führungen durch die Ausstellung

Freitag, 5. Mai | 14:30 Uhr
Dienstag, 16. Mai | 17:00 Uhr
Mittwoch, 17. Mai | 15:00 Uhr
Donnerstag, 18. Mai | 16:00 Uhr
Dienstag, 23. Mai | 17:45 Uhr

Während der öffentlichen Führung erläutert Heike Jäger (Sozial- und Wirtschaftshistorikerin) die Tafeln und informiert über die Geschichte der Mitbestimmung. Sie nimmt dabei auch Bezug auf die Situation am Industriestandort Hamburg-Harburg.

Heike Jäger, Sozial- und Wirtschaftshistorikerin (Foto: xxx)



Das könnte Sie auch interessieren

Sonntag, 23. April | 11:00 Uhr
Kirche St. Johannis, Bremer Str. 9, 21073 Hamburg
Gottesdienst zum Tag der Arbeit, Thema: Miteinander!

Donnerstag, 11. Mai | 17:00 Uhr
Haus der Kirche, Harburger Ring 20, 21073 Hamburg
Branchenübergreifendes Treffen für Betriebs- und Personalräte

Vom Wert der Mitbestimmung

Ausstellung und Begleitveranstaltungen in der Bücherhalle Hamburg-Harburg

4.–23. Mai 2017



»Demokratie hört nicht am Werkstor auf!«

Die Ausstellung der Hans-Böckler-Stiftung zeigt die Entwicklung der Mitbestimmung in Betrieben und Verwaltung seit 1945 und würdigt die betriebliche Mitbestimmung als demokratisches Gestaltungsprinzip der sozialen Marktwirtschaft. Die ansprechend gestalteten Tafeln veranschaulichen aber auch, welche Herausforderungen veränderte Organisationsformen und Lebensstile, der wirtschaftliche Wandel und die Globalisierung an die Mitbestimmung stellen.

Der Kirchliche Dienst in der Arbeitswelt (KDA), der Deutsche Gewerkschaftsbund in Hamburg und Hamburg-Harburg und die Industriegesellschaft Bergbau, Chemie, Energie Hamburg/Harburg zeigen die Ausstellung vom 4.–23. Mai in der Bücherhalle Hamburg-Harburg und laden mit ihren Partnern herzlich ein, die Ausstellung, deren Eröffnung und die Begleitveranstaltungen zu besuchen.

Alle Veranstaltungen sind kostenfrei.

Eröffnung der Ausstellung

Donnerstag, 4. Mai 2017 | 17:00–18:30 Uhr

Begrüßung

Anke ZumDohme, Bücherhalle Harburg
Gudrun Nolte-Wacker, KDA Nordkirche

Grußworte

Katja Karger, DGB Hamburg

Einführende Worte mit anschließendem Ausstellungsrundgang

Werner Milert, Ausstellungskurator, Hans-Böckler-Stiftung

Katja Karger, DGB Hamburg (Foto: xxx)

Werner Milert, Kurator (Foto: xxx)



Mittwoch, 10. Mai 2017 | 18:30 Uhr

Saal im Haus der Kirche, Harburger Ring 20

Filabend: Work hard, play hard Dokumentarfilm (D 2011, Regie Carmen Losmann)

Dieser »hellsichtige Dokumentarfilm« (Lexikon des internationalen Films) beschäftigt sich mit den neuen Formen der Arbeitsorganisation und Methoden des Personalmanagements. Er heftet sich an die Fersen einer High-Tech-Arbeiterschaft, die hochmobil und leidenschaftlich ihre Arbeit zum Leben machen soll.

Gespräch im Anschluss

Pastorin Renate Fallbrüg, KDA Nordkirche
Vertreter*in der IG BCE

Dienstag, 16. Mai 2017 | 18:00 Uhr

Volkshochschule Harburg, Eddelbüttelstr. 47a (Rm New York)

Arbeitszeitverkürzung – eine alte Forderung gewinnt wieder an Bedeutung

Eine Veranstaltung der gemeinsamen Initiative für
Arbeitszeitverkürzung von Gewerkschaften und KDA

In drei Kurzvorträgen werden verschiedene Aspekte u. a. der Themen »Einkommen« und »Gesundheit« beleuchtet, sowie ein Modell für Arbeitszeitverkürzung vorgestellt. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zu gegenseitigem Austausch und Diskussion.

Impulse

Harald Humburg, IG BCE
Axel Hopfmann, ver.di
Monika Koops, ver.di

Moderation

Angelika Kähler, KDA Nordkirche und ver.di-Mitglied

Donnerstag, 18. Mai 2017 | 17:30 Uhr

Seminarraum im Haus der Kirche, Harburger Ring 20

Arbeitsbelastungen und Arbeitsschutz gestern und heute

Von Heben und Tragen über Jugendschutz bis psychische
Fehlbelastungen

Es gibt einen bunten Strauß von Gesetzen, Regeln und Verordnungen, um Mitarbeiter*innen vor gesundheitsschädigenden Auswirkungen von Arbeitsprozessen und Unfällen zu schützen. Die Arbeitswelt hat sich gewandelt und nicht immer kommen Schutzrechte hinterher. Was braucht es, damit Arbeits- und Gesundheitsschutz in der heutigen Arbeitswelt gelingt? Darüber wollen wir nach einem Referat miteinander ins Gespräch kommen.

Referentin

Angelika Kähler, Dipl. Sozialwirtin, Betriebliches
Gesundheitsmanagement, Referentin KDA Nordkirche



Dr. Werner Rügemer, Philosoph und Publizist (Foto: xxx)

Freitag, 19. Mai 2017 | 19:00 Uhr

Kulturwerkstatt Harburg, Kanalplatz 6

Mitbestimmung – »Demokratie im Betrieb«

Mitbestimmung ist gutes Recht, aber in vielen Betrieben bleibt sie ungenutzt oder wird sogar bekämpft. Dabei arbeiten Betriebsräte, Gewerkschaften und Arbeitgeber häufig ganz selbstverständlich und gut zusammen. Manchem gilt die Mitbestimmung gar als »Standortvorteil für Deutschland«. Aber das gibt es auch: Immer wieder werden Gründungen von Betriebsräten verhindert, ihre Arbeit massiv behindert.

Werner Rügemer, Journalist und Sachbuchautor, forscht zum Thema Arbeitsunrecht und blickt auch in Schattenbereiche: Sein Bericht über die systematische Verhinderung und Behinderung von Betriebsräten und die Bekämpfung von Gewerkschaften rüttelt auf und leitet über zur Diskussion um Mitbestimmung heute.

Referent

Dr. Werner Rügemer, Philosoph und Publizist, Mitbegründer
der »Aktion gegen Arbeitsunrecht«